Schwimm-WM 2023: Die Freiwasserschwimmer legen vor

14.07.2023 | Erstellt von Frank Löper

Vom 15. bis zum 30. Juli geht es im japanischen Fukuoka für die besten Schwimmerinnen und Schwimmer der Welt um Medaillen und Platzierungen bei den Welttitelkämpfen. Die Wettbewerbe im Freiwasser finden vom 15. bis 20. Juli im Becken der Marine Messe Fukuoka Hall statt. Vom 23. bis 30. Juli schließen sich die Wettkämpfe im Becken an. In der Nacht zum Sonntag (1:00 Uhr MEZ) geht Florian Wellbrock vom SC Magdeburg als erster des leistungsstarken Schwimmteams aus Sachsen-Anhalt über 10km im Freiwasser an den Start.

Florian Wellbrock (SC Magdeburg).
(© dpa picture alliance)

Wenn der inzwischen 25-jährige Athlet von Trainer Bernd Berkhahn ins Hafenbecken von Fukuoka springt, geht es nicht nur um Titel und Medaillen. Bei den Weltmeisterschaften in Japan könnte es für den Olympiasieger von Tokio auf dieser Strecke auch bereits das Ticket für die Olympischen Spiele in Paris 2024 geben. Ein Platz auf dem Siegerpodest über die olympische 10-Kilometer-Distanz würde für Wellbrock bereits jetzt die direkte Olympiateilnahme bedeuten. Für den 10km-Wettwberb haben neben Wellbrock 68 weitere Schwimmer gemeldet, darunter mit 21-jährigen Oliver Klemet aus Frankfurt ein weiterer

Deutscher. Wir drücken in der Nacht zum Sonntag fest die Daumen!